



«BÄRNER KMU», FOLGE 56: KARL ZIMMERMANN AG

Im Westen viel Neues



Normannenstrasse 12 in Bern: Hier fertigen die Profis der **Karl Zimmermann AG** aus Stahl, Aluminium und Glas verschiedenste Produkte des modernen Metallbaus in handwerklicher Qualitätsarbeit. *Fotos: zvg/Mathias Hächler*

Seit 2007 leitet ein «Triumvirat» das 126-jährige Metallbauunternehmen mit 40 Mitarbeitenden in Bern-Bümpliz. Nach einem Management Buyout sind drei langjährige ehemalige Kadermitarbeiter an der Spitze der Karl Zimmermann AG. Wir haben mit Geschäftsführer Mathias Hächler gesprochen.

Es war ein mehrjähriger Prozess: 2007 wurde das Management Buyout eingeleitet, bis es sechs Jah-

re später abgeschlossen war. Der frühere Inhaber, Karl Zimmermann, entschloss sich, den Führungsstab zu übergeben. Nachkommen waren

keine vorhanden. Die drei Geschäftsführer Thomas Schmitt, Andreas Fischer und Mathias Hächler teilen sich die Verantwortung. Nach ei-

AUF EINEN BLICK

Karl Zimmermann AG – Ihr Partner für Metallbau

Die Karl Zimmermann AG hat im Metallbau eine 126-jährige Tradition: Seit 1893 sind Stahl, Aluminium und Glas Werkstoffe, die im Unternehmen verarbeitet werden. In handwerklicher

Qualitätsarbeit liefern wir Produkte aus dem gesamten Leistungsspektrum des modernen Metallbaus: Treppenanlagen, Türen, Briefkästen, Geländer, Türen, Balkone, Umbauten und Renovationen.



Karl Zimmermann AG
Normannenstrasse 12, 3018 Bern
T 031 313 14 14
info@kazi-metall.ch
kazi-metall.ch

nem ausgefallenen Auftrag befragt, überlegt Mathias Hächler nicht lange: «Zusammen mit einem Künstler durften wir eine Sonnenuhr gestalten. Diese steht nun auf der Terrasse des Schulgebäudes Muristalden in Bern.» Gerne erwähnt er aber auch «grosse Sachen» wie die neue Treppenanlage im Atrium der sitem-insel oder die 250 Türen im neuen Verwaltungsgebäude am Guisanplatz in Bern.

Stolz erzählt Mathias Hächler, dass etwa 50 Prozent des Strombedarfs von einer Fotovoltaik-Anlage auf dem Dach gespiesen werde. Nicht verstecken muss sich die Karl Zimmermann AG auch in Bezug auf Zertifizierungen: Qualitätsmanagement ISO 9001, Zertifikat EN 1090 sowie Brandschutzzertifikate. «Unser Produkt definiert sich bei vielen Bauherren über den Preis. Wer die Logistik, die Personalführung und die Prozesse am besten im Griff hat und so am preiswertesten produzieren kann, hat die besten Chancen», ergänzt Geschäftsführer Hächler. *pw*

Nachgefragt bei
Mathias Hächler



**Geschäftsführer
Karl Zimmermann AG**

«Wir sind auch
spannend für Junge»

Wie viele Lernende hat Ihr Unternehmen ausgebildet?

Seit 2007 bis heute haben 27 Lernende in den Berufen Metallbauer und Metallbaukonstrukteur ihre Grundbildung abgeschlossen.

Welches sind Ihre Highlights?

Das Angebot von Karl Zimmermann, sein Unternehmen übernehmen zu dürfen. Ich war überwältigt vom Vertrauen, das uns der Patron entgegenbrachte. Weiter sind es viele schöne Objekte, woran ich beteiligt sein durfte.

Wie sehen Sie die Zukunft der Branche?

Ich denke an BIM, die digitale Ansteuerung von Maschinen, die Zeiterfassung auf dem Smartphone, die 3D-Planung. Klar ist: Wir sind auch spannend für Junge und empfehle deshalb folgenden Link: metall-und-du.ch.